

## Beim Einkaufen Leben retten: Große Typisierungsaktion bei GLOBUS

**St. Wendel, 05.10.2023. Gemeinsam mit der Stefan-Morsch-Stiftung veranstaltet GLOBUS eine groß angelegte Typisierungsaktion in acht Markthallen an acht aufeinanderfolgenden Werktagen. Dort können sich Mitarbeitende von GLOBUS ebenso wie alle Kunden ohne Termin als Stammzellspender registrieren lassen. Die großangelegte Aktion hat einen aktuellen und ernsten Hintergrund: Ein 12-jähriger Junge aus dem Saarland ist an Leukämie erkrankt und braucht dringend eine Stammzellspende.**

„Als eine engagierte Mitarbeiterin anregte, eine konzertierte Aktion in mehreren GLOBUS-Markthallen umzusetzen, um dem Jungen zu helfen, haben wir sofort zugestimmt. Und dass alle acht Saarlöuse sowie die GLOBUS Koordination sich daran beteiligen, zeigt wie sehr uns diese Aktion am Herzen liegt“, so Christian Schmitt, Geschäftsleiter der Markthalle Saarbrücken-Güdingen.

Die Typisierungsaktion findet in folgenden GLOBUS Markthallen zu folgenden Zeiten statt:

- Homburg-Einöd 16.10.2023 – 12:00-20:00 Uhr
- Güdingen 17.10.2023 – 12:00-20:00 Uhr
- Neunkirchen 18.10.2023 – 12:00-20:00 Uhr
- Dudweiler 19.10.2023 – 12:00-20:00 Uhr
- Losheim 20.10.2023 – 12:00-20:00 Uhr
- St. Wendel 21.10.2023 – 12:00-20:00 Uhr
- Saarlouis 23.10.2023 – 12:00-20:00 Uhr
- Völklingen 24.10.2023 – 12:00-20:00 Uhr

Für alle Teilnehmenden im Alter zwischen 16 und 40 Jahren übernimmt die Stefan-Morsch-Stiftung die Kosten für die Typisierung, denn in dieser Altersgruppe werden potenzielle Spender aus medizinischen Gründen häufiger ausgewählt. Ab dem 41. Lebensjahr müssen die Teilnehmenden die Kosten in Höhe von € 40 selbst tragen und direkt vor Ort an die Stefan-Morsch-Stiftung zahlen. Wer noch nicht volljährig ist,

braucht die Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten, wenn er an der Aktion teilnehmen möchten.

Die Hoffnung ist groß, dass mit dieser Typisierungsaktion von GLOBUS und der Stefan-Morsch-Stiftung ein geeigneter Spender für den saarländischen Jugendlichen gefunden wird. Gesucht wird ein genetischer Zwilling für den 12-Jährigen – und natürlich auch für andere Erkrankte, die unbedingt eine Stammzellspende benötigen.

„Eine Stammzellspende ist für viele an Leukämie Erkrankte die einzige Chance auf Heilung. Deshalb ist es von großer Bedeutung, dass sich möglichst viele Menschen typisieren lassen, um Betroffenen gegebenenfalls zu helfen“, so Kay Klein, Geschäftsleiter der Markthalle Losheim, über das Engagement von GLOBUS. Dabei ist die Hilfe tatsächlich so einfach, wie es der Slogan der DKMS, eine weitere gemeinnützige Organisation zur Gewinnung und Vermittlung freiwilliger Stammzellspender, zusammenfasst: „Mund auf. Stäbchen rein. Spender sein.“

## Über die Stefan-Morsch-Stiftung

Die Stefan-Morsch-Stiftung ist Deutschlands erste Stammzellspenderdatei mit Sitz in Birkenfeld. Sie wurde 1986 von Hiltrud und Emil Morsch gegründet, den Eltern von Stefan Morsch. Er war der erste Europäer, bei dem die Leukämie durch die Übertragung von fremdem Knochenmark geheilt werden konnte. Die Stiftung sucht und vermittelt Stammzellspender für Transplantationen im In- und Ausland. Aktuell stehen rund 480.000 Personen als mögliche Spender zur Verfügung. Jedes Jahr helfen durchschnittlich etwa 500 von ihnen einem Betroffenen.

Medienkontakt:  
**GLOBUS Pressestelle**

T. 06851 909-1800  
@ [presse@globus.net](mailto:presse@globus.net)

Weitere Informationen zum Unternehmen erhalten Sie unter [www.globus.de](http://www.globus.de)  
Aktuelle Unternehmensnews sowie Bildmaterial finden Sie unter [www.globus.de/presse](http://www.globus.de/presse)

Medienkontakt:  
**GLOBUS Pressestelle**  
T. 06851 909-1800  
@ [presse@globus.net](mailto:presse@globus.net)

Weitere Informationen zum Unternehmen  
erhalten Sie unter **[www.globus.de](http://www.globus.de)**  
Aktuelle Unternehmensnews sowie Bildmaterial  
finden Sie unter **[www.globus.de/presse](http://www.globus.de/presse)**



## Über GLOBUS

Die Wurzeln der GLOBUS Markthallen Holding GmbH & Co. KG liegen im saarländischen St. Wendel: 1828 gründet Franz Bruch dort einen kleinen Kolonialwarenladen, der sich schnell zur Großhandlung und in den 1960er Jahren zum Cash & Carry-Markt weiterentwickelt. 1966 eröffnet in Homburg-Einöd dann der erste großflächige Verbrauchermarkt. In den 1980er

Jahren folgt die Gründung der Globus Baumärkte und mit der deutschen Wiedervereinigung expandiert das Unternehmen zunächst in den Osten Deutschlands, wenig später nach Tschechien und Anfang der 2000er Jahre nach Russland. Heute führt Matthias Bruch als Geschäftsführer der GLOBUS Holding das Familienunternehmen in sechster Generation.

GLOBUS gehört innerhalb der deutschen Handelslandschaft erfolgreich zu den „Kleinen unter den Großen“ und unterscheidet sich deutlich vom typischen Lebensmittel-Filialisten: Eigenproduktion, Frische und Qualität stehen besonders im Fokus. In den GLOBUS eigenen Meisterbäckereien, Fachmetzgereien, Sushi-Bars und Restaurants bereiten echte Handwerker direkt vor Ort täglich eine Vielzahl an Lebensmitteln selbst von Hand zu. Regionale und lokale Partnerschaften spielen bei GLOBUS eine weitere zentrale Rolle: Jeder Markt arbeitet mit bis zu 100 Produzenten und Handwerksbetrieben aus der Region zusammen. Ergänzt wird das Sortiment durch haushaltsnahe Nonfood-Artikel sowie eine Vielzahl an Services und Events. Gelebte Verantwortung für Mensch und Natur ist bei GLOBUS selbstverständlich. Dazu gehört der Einsatz für nachhaltige Partnerschaften, Produkte und Lieferketten ebenso wie die regionale Unterstützung von Vereinen, Schulen und sozialen Einrichtungen. Die Aktivitäten der GLOBUS Markthallen werden ergänzt durch die Projekte der gemeinnützigen Globus-Stiftung. Sie hilft jungen Menschen, ihre Augen für die eigenen Begabungen und Fähigkeiten zu öffnen und ein selbstbestimmtes Leben zu gestalten. Neben der Eingliederung ins Berufsleben liegt der Schwerpunkt der Globus-Stiftung auf der Verbesserung der medizinischen Versorgung sowie Bildung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen in Regionen, in denen Menschen Unterstützung benötigen.

Medienkontakt:  
**GLOBUS Pressestelle**

T. 06851 909-1800  
@ [presse@globus.net](mailto:presse@globus.net)

Weitere Informationen zum Unternehmen erhalten Sie unter [www.globus.de](http://www.globus.de)  
Aktuelle Unternehmensnews sowie Bildmaterial finden Sie unter [www.globus.de/presse](http://www.globus.de/presse)